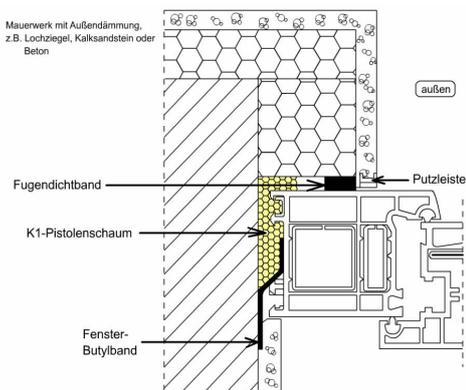


Montage

Fenster- und Türmontage im Zusammenwirken mit Energieeinsparung, Wärme- und Tauwasserschutz, Vermeidung von Schimmelbildung

Der Baukörperanschluss der Fenster und Türen wird im Allgemeinen nicht geplant. Dadurch ergibt sich meist die Notwendigkeit von Improvisation. Der Anschluss von Fenstern und Türen an das Mauerwerk muss Bestandteil der Detailplanung des Architekten sein.

Folgende Anforderungen müssen erfüllt werden:



wasserdichter Anschluss nach außen dampfdichter Anschluss nach innen
Wärmedämmung luftdichte Anschlussfuge nach innen
Ausgleich der Bautoleranz zwängungsfreier kraftschlüssiger Anschluss Aufnahme der Verformung aus statischer Belastung und thermischer Verformung.

Warmfenstermontage

Undichtheiten in der Gebäudehülle führen zu erheblichen Energieverlusten. Befinden sich Leckagen in der Hülle kann kalte Außenluft in das Gebäude dringen, was zu unnötigen Wärmeverlusten führt. Weiterhin kann feucht-warme Innenluft aus dem Gebäude strömen und auf lange Sicht Tauwasserschäden in der Konstruktion verursachen. Eine Abdichtung der Gebäudehülle ist daher unerlässlich.

Warmfenster sind dabei ein wichtiger Bestandteil.



Grundlagen der RAL-Fenstermontage

Allgemeine Anforderungen an den Einbau von Fenstern sind aus DIN 18355 (VOB Teil C, Tischlerarbeiten) sowie aus der Energieeinsparverordnung (EnEV) abzuleiten. Gemäß DIN 18355 sind Fenster dauerhaft schlagregendicht einzubauen. Nach EnEV ist der Anschluss dauerhaft luftdicht auszubilden, wobei zur Erreichung eines luftdichten Anschlusses nach DIN 41087 raumseitig eine umlaufende Abdichtung der Fuge zwischen Blendrahmen und Baukörper erforderlich ist. Der verbleibende Zwischenraum zwischen Dichtungsebenen ist vollständig mit Wärmedämmstoff auszufüllen.

Anforderungen an den Mindestwärmeschutz von Fenster-Anschlussfugen im Bereich von Wärmebrücken ergeben sich auch aus der DIN 41082.

Die Abdichtungen sind so aufeinander abzustimmen, dass bauphysikalische Grundsätze hinsichtlich der Wasserdampfdiffusion „innen dichter als außen“ eingehalten werden. Abdichtungen zwischen Baukörper und Blendrahmen sind mit einem bewegungsfähigen Abdichtungssystem vorzunehmen.

Anfragen und Bestellungen bitte per Mail an [info\[at\]sachsenland-bauelemente\[Punkt\]de](mailto:info[at]sachsenland-bauelemente[Punkt]de) oder per Telefon unter 03764 - 779390.

<http://sachsenland-bauelemente.de/de/Fenster--Tueren-1/Montage?pdfview=1>